

Inhalt

Aufs Huhn gekommen	
Statt eines Vorworts	7
Darf ich vorstellen	
Die Hauptpersonen dieses Buches	15
Vollendete Sklaven	
Die Beziehung zwischen Mensch und Huhn	23
Verständigung mit Tieren	
Gibt es telepathische Tierkommunikation?	33
Von Nachbarn und Gerichtsurteilen	
Voraussetzungen unserer Hühnerhaltung	45
Der Hühnerstall	
900 Quadratzentimeter – oder mehr?	49
Naturgarten-Paradies	
Wie viel Auslauf braucht ein Huhn?	55
Die Auswahl	
Rasse- oder Hybridhuhn?	63
Kauf von Legehennen	
Woher nehmen (und nicht stehlen)?	68
Quax mit Handicap	
Ein behindertes Huhn	73
Rangkämpfe und Freundschaften	
Hackordnung und Sozialgefüge	76
Der Tagesrhythmus	
Putzen, fressen, Eier legen, dösen	89
Sand- und Sonnenbaden	
Das tägliche Wellnessprogramm	95
Schlafplätze und Schlafzeiten	
Der Mensch denkt...	99

Fütterung der Hühner	
Fressmaschinen oder Feinschmecker?	106
Der Hühnermist	
Wohin mit 73.000 Kötteln?	119
Rund um das Ei	
Legeleistung und Ostereiersuche	124
Heiße Brüter	
Das Sitzen auf imaginären Eiern	136
Verständigung unter Hühnern	
Gakeln, gackern, knurren	140
Vom Sehen und Hören	
Findet ein blindes Huhn ein Korn?	147
Ängstlichkeit und Schreckhaftigkeit	
Vorsicht ist die Mutter des Überlebens	154
„Du dummes Huhn!“	
Instinkthaftes und intelligentes Verhalten	159
Sperber, Katze, Marder & Co	
Heimliche und unheimliche Begegnungen	172
Wintertauglichkeit	
Eine Wärmflasche für kalte Tage	183
Blutsauger und Federfresser	
Flöhe, Milben und andere Parasiten	188
Die Mauser	
Halb nackte Mobbingopfer	194
Krankheit, Alter und Tod	
Jede legt noch schnell ein Ei...	197
Resümee und Ausblick	
Hühnerhaltung macht Spaß!	211
Service	219